



Heiliges Tag-Buech/ Das ist/ Betrachtungen Von den lieben Heiligen Gottes

auff alle Tag deß gantzen Jahrs hindurch/mit angehengtem kurtzen
Begriff/ deß Lebens eines jeden Heiligen/ so selbigen Tag fallt. Sambt
Beyfügung der Betrachtungen auff alle bewegliche Fest/ und Sonntäg deß
Jahrs

Jn sich haltend die sechs letztere Monat deß Jahrs

Grosez, Jean Etienne

Dillingen, 1686

Der erste Tag.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60643](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60643)

Abtheilung etlicher Betracht. 589

1. Drey Vorbereitung zum innerlichen Gebett. 1. Brachmonat.
2. Drey Nutzbarkeiten / so auß dem betrachteten erhalten werden. 14. Merk.
3. Von dem innerlichen Gebett. 4. Brachmon.
4. Von Heiligkeit unserer Werck. 11. Sonntag nach Pfingsten.

Der erste Tag.

Erste Betrachtung.

1. Von dem Zihl und End des Menschens. 2. Jenner.
2. Von dem wichtigen Geschäft unserer Seeligkeit. An dem Sonntag, Septuag. und auch 29. Heumonat.
3. Von eben demselbigen. 14. Sonntag nach Pfingsten.
4. Von Schuldigkeit eines Christens. 8. Jenner.
5. Drey Eigenschafft / so ein Christen-Mensch haben soll. 21. Augustmonat.

Die andere Betrachtung.

1. Von Heiligkeit / so ein jeder in seinem Stand suchen muß. 11. Brachmonat.
2. Von der Heiligkeit / so Gott von uns erfordert. 13. Jenner.
3. Von eines jeden Berueff. 13. May.
4. Von dem geistlichen Berueff. 24. Hornung.
5. Von der Vollkommenheit / und Mittlen zu derselben. 9. May.

Bedencken.

1. Wie man den Tag Christlich zubringen soll. 25. Weinmonat.

2. Wie

2. Wie man den inneren Stand seiner Seelen anordnen soll. 16. Wintermonat.
3. Ein jeder in seinem Stand muß sich umb den Himmel bearbeiten. 27. Herbstmonat.
4. Von nützlichem Gebrauch der Zeit. 11. Jenner.
5. Wie wir unsere Begirden regieren sollen. 19. Brachmonat.

Die dritte Betrachtung.

1. Vom Eyfer zur Vollkommenheit. 15. Herbstm.
2. Daß man sich Gott allein / und ganz ergeben soll. 19. und 30. Heumonat.
3. Daß ein Christ ein Mensch Gottes seyn muß. 14. Augustmonat.
4. Von beschaulich- und würcklichem Leben. 11. Hornung.
5. Wiederholung der vormittägigen Betrachtung.

Der andere Tag.

Die erste Betrachtung.

1. Die Todt-Sünd verdienet die ewige Pein. 21. Aprill.
2. Von der Blindheit des Sünders. Sonntag Quinquagesimæ.
3. Von den Straffen der Sünden. 12. Winterm.
4. Von dem Fall der Englen. 29. Herbstmonat.
5. Von den Kranckheiten der Seelen. 27. Heum-

Die andere Betrachtung.

1. Von Verlust der Gnaden Gottes. 1. Sonntag nach der H. drey Königen.
2. Von den läßlichen Sünden. 6. Sonntag nach der H. drey Königen.